

Datum:

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Personalnummer

\_\_\_\_\_  
Dienststelle

Dir ZS Pers B \_\_\_\_  
Durch Fach

Widerspruch gegen die Nachzahlung nach dem Gesetz zur Anpassung der Alimentation  
kinderreicher Familien für die Jahre 2008-2020 Ihr Bescheid vom .....  
Ihr Geschäftszeichen:.....

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich habe Ihren Bescheid vom ..... über die Nachzahlung nach dem Gesetz zur  
Anpassung der Alimentation kinderreicher Familien für Jahre 2008 bis 2020 erhalten und lege  
fristwährend gegen diesen Bescheid

**W i d e r s p r u c h**

ein.

Das Verwaltungsgericht Berlin hat mit Beschluss vom 16.11.2023, Az. 26 K 459/23, die  
familienbezogenen Besoldungsbestandteile als verfassungswidrig zu niedrig bemessen  
angesehen und diese Frage dem Bundesverfassungsgericht zur endgültigen Klärung  
vorgelegt. Der Vorlagebeschluss des Verwaltungsgerichts Berlin ist unter dem Az. 2 BvL 24/23  
beim Bundesverfassungsgericht anhängig. Die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts  
steht aus und hat daher noch keinen Eingang in das Gesetz zur Anpassung der Alimentation  
kinderreicher Familien für die Jahre 2008 bis 2020 finden können.

Soweit in Ihrem Bescheid nicht alle Kalenderjahre von der Nachzahlung erfasst worden sind,  
lege ich ebenfalls fristwährend

**W i d e r s p r u c h**

ein und weise daraufhin, dass die Geltendmachung einer Unteralimentation auch  
Haushaltsjahre übergreifend erfolgen kann. Die Rechtsfrage einer Haushaltsjahre  
übergreifenden Geltendmachung einer Unteralimentation ist beim Oberverwaltungsgericht  
Berlin - Brandenburg unter dem Aktenzeichen OVG 4 B 4/24 anhängig. Auch hier steht die  
Entscheidung des Oberverwaltungsgerichts noch aus.

Ich bitte daher bis zur Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts bzw. des  
Oberverwaltungsgerichts das Widerspruchsverfahren ruhen zu lassen, auf die Einrede der  
Verjährung zu verzichten und mir dies entsprechend schriftlich zu bestätigen.

Mit freundlichen Grüßen

.....  
(Unterschrift)